

PLUS
Fuhlsbüttel
Großes Sommerfest
auf dem Marktplatz S. 10/11

Klein Borsteler

Juni 2026

*Unsere Zeitung für Klein Borstel,
Fuhlsbüttel, Wellingsbüttel und Umgebung*

📍 **Hexenjagd
in Klein Borstel**
"Großstadtrevier"-TV-Team
drehte in Klein Borstel – es
geht um Drogen
S. 16



📍 **Flohmarkt:
Jetzt Plätze sichern!**
Der Kartenverkauf
für Standplätze hat
begonnen. Wo?
S. 6



Ein ganz normaler Tag in Wellingsbüttel: Obgleich die Baustelle von Wellingsbütteler Landstraße und Wellingsbütteler Weg noch nicht bis ins Zentrum des Stadtteils vorgedrungen ist, kommt es – unter anderem bedingt durch den Umleitungsverkehr – auf der unteren Rolfnickstraße zu gefährlichen Situationen. Das betrifft vor allem die Nutzung der Parkplätze vor der Ladenzeile ab Ecke Wellingsbütteler Weg bis S-Bahnbrücke. „Beim Rückwärtsausfahren ist weder die Fahrbahn noch die Spur der vorgelagerten Fahrradspur einsehbar. Das führt bei der hohen Frequenz zu ständigen Gefährdungen der Verkehrsteilnehmer“, beschwert sich eine Anwohnerin. Sie möchte nicht genannt werden; der Name ist der Redaktion aber bekannt.

Schlimmer hat es Klein Borstel erwischt. Auf den Straßen im einst beschaulichen Einkaufsdorf herrscht in Stoßzeiten eine regelrechte Wild-West-Stimmung. Genervte Fahrrad- und Autofahrer machen sich durch aggressives Verhalten, das bis zu Handgreiflichkeiten führt, Luft. Besonders betroffen ist der Straßenzug Stübeheide ab Kreuzung Borstels Ende bis weit in die Dorfmitte. „Manchmal geht hier minutenlang nichts mehr“, beobachtet auch Dorfmakler Vincent Paul Menken. In der letzten Zeit würden durch vermehrte Hausbautätigkeiten auch immer mehr große Baulaster die Straßen verstopfen.

Seit die Polizei die Parkverbote in der Straße Borstels Ende aufgehoben hat, ist gerade für die vielen Lastwagen das Abbiegen in Richtung Wellingsbütteler Weg oft nicht mehr möglich. Insgesamt hat sich Borstels
Fortsetzung auf S. 3

Wild West auf unseren Straßen!

Unsere Region ist im Stresstest. Die Durchfahrt durch die Stadtteile Wellingsbüttel, Klein Borstel und auch in Teilen Fuhlsbüttels stellt die Nerven der Bewohnerinnen und Bewohner auf die Probe: Hindernisse, Hupkonzerte und immer wieder Staus, Staus, Staus!

Wellingsbüttel XTRA
»Bei uns zählt Qualität und Kundennähe!«
Großes Interview mit Guido von Scheffer über
das Einkaufsvergnügen in Wellingsbüttel
S. 4/5

Jonas Wiggert Transporte
Hamburg
Klein Borstel
 Umzüge • Montagen
 Räumungen
 Tel.: 0157-57 98 89 05 • Email: jwiggert@gmx.net



ALFRED KARBENK
 STEINMETZBETRIEBE
 BILDHAUEREI
 Meisterbetrieb seit 1958
 Grabsteine, Nachinschriften
 Reinigung, Renovierung
 Steinmetzarbeiten in Haus & Garten
 Ausstellung: Fabriciusstraße 304 A
 Werkstatt: Fuhlsbüttler Straße 769
 Telefon 040 641 55 59 · Fax 040 59 14 72
 info@karbenk.de · www.karbenk.de
 Mitglied im Heimatverein Klein Borstel e.V.

MO'S
TABAK-SHOP
 Zeitungen, Zeitschriften, Snacks und mehr...
 Tornberg 34 – 22337 Hamburg

Dagmar Voß
 Mobile Fußpflege
Diplomierte
Med. Fußpflege
Handpflege
Fußreflex-
zonenmassage
 Dagmar Voß · Borstels Ende 2a · 22337 Hamburg
 Handynummer 0173 8 74 30 73
 dagmar.voss65@gmx.de

Klein Borstel
HILFT e.V.
 سلام
 Olá
 iHola
 Привет
 مرحبا
 Hello
 nAgo
 AKTUELLE INFOS UNTER:
WWW.KLEIN-BORSTEL-HILFT.DE

Friedhofsgärtnerei und Gartenbau
Pilow
 Blumen
 Friedhofsweg 5
 22337 Hamburg
 Tel.: 040 59 73 32
 www.friedhofsgaertnerei-luelow.de

/// Heimatverein Klein Borstel Editorial

Stefan Paulsen,
 Erster Vorsitzender
 des Heimatvereins




Liebe Leserinnen, liebe Leser

Der Klein Borsteler wächst – und das kontinuierlich. Sie haben es bestimmt auch selbst schon bemerkt – zum Beispiel am Seitenumfang. Immer öfter benötigen wir mehr Platz, um alle wichtigen Storys aufnehmen zu können, die für Sie, liebe Leserinnen und Leser, relevant sein könnten; die Sie informieren und unterhalten, die Ihnen eine Heimat geben sollen. Wir freuen uns aber auch, dass immer mehr Gewerbetreibende mit ihren Geschäften, in denen Sie Ihren täglichen Einkauf erledigen, uns das Vertrauen schenken und im Klein Borsteler ein optimales Umfeld für ihre Anzeigen sehen. Um es gleich vorweg zu sagen: Die „Kinderstube“ unseres Stadtteilmagazins ist natürlich Klein Borstel. Wenn Sie aber selbst Eltern sind, wissen Sie auch, dass Kinder irgendwann aus ihrer Umgebung herauswachsen und auf Entdeckungstour gehen wollen. Das muss man unterstützen. Ein wenig ist es auch so mit dem Klein Borsteler, der einst eine Vereinszeitung war. Nun ist er größer geworden,

macht Ausflüge nach Fuhlsbüttel, nach Bramfeld und neuerdings auch in die direkte Nachbarschaft, nach Wellingsbüttel. Das Ergebnis halten Sie heute in den Händen. Im Rahmen einer Kooperation mit unseren Nachbarstadtteilen Wellingsbüttel und Fuhlsbüttel berichten wir nun immer wieder auch von dort. Das macht das Magazin noch spannender und eröffnet für die Bürgerinnen und Bürger, für die Geschäftsleute neue Perspektiven. „Wir wollen sichtbar und nahbar sein in einer gemeinsamen Region“, erklärt Guido von Scheffer, Vorsitzender des Gewerbeverbandes Wellingsbüttel im Interview in diesem Magazin. Ich unterstütze diese Aussage: Gemeinsamkeit verbindet! Wir sind stolz auf die Entwicklung, aber bleiben immer, was wir waren: Ein Stadtteilmagazin für alle Leser, denen ihre Nachbarschaft wichtig ist. Wir sehen uns! Entweder in Klein Borstel, Wellingsbüttel oder Fuhlsbüttel!
 Ihr
 Stefan Paulsen

Foto: Heimatverein Klein Borstel

Folgen Sie uns auf Social Media
 #Heimatverein_kleinborstel




/// Klein Borstel Termine, Kleinanzeigen & Co.

- Service**
Kornweg-Apotheke Notdienst
 18.7. 9 Uhr bis 19.7. 9 Uhr
- Dauerveranstaltungen**
Skat
 Montag, 1. Juni
 19 Uhr im Gemeindehaus
- Plattdeutscher Nachmittag**
 Dienstag, 9. Juni
 15:30 Uhr im Gartenzimmer

Kleinanzeigen
Lektor/in für den Klein Borsteler gesucht
 Der Klein Borsteler sucht zur Unterstützung für die Redaktion eine(n) Lektorin/Lektor zur Korrekturarbeit für unser monatlich erscheinendes Stadtteilmagazin.
redaktion@heimatverein-kleinborstel.de



Impressum & Kontakte

Herausgeber: Heimatverein Klein Borstel e.V., Stübeheide 172, 22337 Hamburg
1. Vorsitzender des Heimatvereins Klein Borstel e.V. Stefan Paulsen
Redaktion Stefan Paulsen (Ltg., V.i.S.d.P.), redaktion@heimatverein-kleinborstel.de
Design www.keithcampbell.de
grafik@heimatverein-kleinborstel.de
Anzeigen Malthe Möhrstädt (Ltg.), Kay Meinecke, Stephan Thier
anzeigen@heimatverein-kleinborstel.de

Druckerei Schneider Druck eK, Industriestraße 10, 25421 Pinneberg 04101-216 7222 info@schneiderdruck.de
 Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos, Leserbriefe u.a. Unterlagen wird keine Verantwortung übernommen. Wir behalten uns den Abdruck vor.
Haftungsausschluss: Die Teilnahme an allen Veranstaltungen des Heimatvereins, sowie alle Ausfahrten erfolgen unter Ausschluss jeglicher Haftung für den Heimatverein und auf eigene Gefahr!

/// Klein Borstel Unser Dorf

Fortsetzung von Seite 1

Auto zerbeult – Fahrer geflüchtet

Ende inzwischen zu einem problematischen verkehrstechnischen Flaschenhals entwickelt: „Immer wieder kommt der komplette Verkehr zum Erliegen“, bestätigt Anwohnerin Saida Weitemeyer. Grund: Bei dem Slalom von Parklücke zu Parklücke ist nicht genügend Platz, um entgegenkommenden Fahrzeugen die Durchfahrt zu ermöglichen. Der Verkehr kommt daher immer wieder von der Wellingsbütteler Landstraße bis weit hinter der S-Bahnbrücke Borstels Ende zum Erliegen. Besonders ärgerlich ist es, wenn durch Ungeduld bedingte Unachtsamkeit auch noch zu Blechschäden kommt. So ist es Beate Lange aus der Straße Övern Block passiert: „Ich habe meinen Wagen abends auf dem unbefestigten Seitenstreifen Stübeheide, Einmündung Borstels Ende geparkt. Am nächsten Tag musste ich feststellen, dass ein Auto mein Fahrzeug gerammt, den kompletten linken Kotflügel zerbeult und dann



NICHTS GEHT MEHR: Alltäglicher Stau in der Straße Borstels Ende. Hupkonzerte belästigen die Anwohner

auch noch Fahrerflucht begangen hat.“ Beate Lange hat die Polizei eingeschaltet. „Auch wir haben in letzter Zeit ein erhöhtes Verkehrsaufkommen festgestellt“, bestätigt Nicole Buschermöhle, Pressesprecherin des Projektteams Wellingsbütteler Landstraße und von Hamburg Wasser. **Ist Google Maps Schuld?** Das Team macht für die Staus allerdings Google Maps verantwortlich. „Seit einigen Wochen wird die temporäre Sperrung in der Wellingsbütteler Landstraße teilweise nicht mehr korrekt ausgespielt, so dass viele quartiersfremde Autofahrer falsch geführt werden.“ Verschärfen könnte sich die Situation durch neue Durchfahrtsregelungen wegen anstehender Samstagsarbeiten. „Zwischen

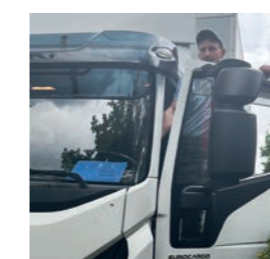
Ein ganzes Dorf steht im Stau



Zu wenig Platz: Anwohnerin Saida Weitemeyer steht an der Kreuzung Stübeheide Borstels Ende, dem "Flaschenhals" von Klein Borstel



Dolle Delle: Joanna zeigt auf den Blechschaden, den ein Unbekannter am Auto von Mutter Beate Lange aus Klein Borstel verursacht hat



Lkw-Fahrer Alexej (L.) ist genervt, dass der Verkehr eine Lieferungen für den Hofladen Klein Borstel immer schwieriger macht

dem 30. Mai und 26. September wird die Wellingsbütteler Landstraße samstags von 7 bis 15 Uhr gesperrt. Dieser Schritt ist dem ausgeprägten Winterwetter zu Jahresbeginn geschuldet, wodurch es zu Stillständen im Bau kam“, so Buschermöhle. Mit den Sperrungen soll der Baufortschritt vorangetrieben werden, um das Gesamtprojekt bis Ende 2027 umzusetzen. Das Projektteam ist allerdings auch um Entspannung bemüht. „Im Sommer werden die Bautätigkeiten in der Fuhlsbüttler Straße beendet, so dass die dort momentan gesperrten Fahrspuren wieder freigegeben werden können. In der Wellingsbütteler Landstraße ist geplant, zunächst den Abschnitt zwischen Fuhlsbüttler Straße und U-Bahn Klein Borstel für den Quartiersverkehr freizugeben. Weitere Teilbereiche folgen dann sukzessive, sofern die Leitungs- und Straßenbauarbeiten abgeschlossen sind.“

Alle Frühlings- & Sommer-Veranstaltungen auf einen Blick

Samstag, 6. Juni
 Sommerausfahrt & Spargelessen
JETZT ANMELDEN!

Sonntag, 30. August
 Heimatverein Flohmarkt

Übrige Veranstaltungen 2026 auf dem Heimatverein Klein Borstel Kalender

Fotos: Heimatverein Klein Borstel, Envato Elements

WEISS IMMOBILIEN



Von der Bewertung bis zum Verkauf – persönlich vor Ort.
 Als Klein Borstelerin stehe ich für alle Immobilien-Anliegen gerne mit lokaler Expertise zur Verfügung. Ob per Email, Telefon oder auch für ein persönliches Gespräch in einem unserer Büros. Kommen Sie gerne auf mich zu!
 Ihre Nadine Gehrmann



Wellingsbüttel - alles, was das Herz begehrt!

Zwischen kleinen Cafés, inhabergeführten Geschäften und Wochenmarktständen pulsiert das Leben. Während viele Stadtteile in Hamburg mit Leerstand kämpfen, setzen die Gewerbetreibenden in Wellingsbüttel bewusst auf Qualität, Nähe, Persönlichkeit und lokale Identität. Einer, der diese Entwicklung seit Jahren begleitet, ist **Guido von Scheffer, Vorsitzender der Interessengemeinschaft Wellingsbütteler Gewerbetreibender (IWG)** und Inhaber des REWE Supermarktes am Wellingsbütteler Markt

Der Klein Borsteler: Was macht Wellingsbüttel für Sie als Bürger lebenswert?

Guido v. Scheffer: Dieser Stadtteil verfügt über eine ideale Konzeption. Als Bürger schätze ich die einzigartige Stimmung zwischen Geschäftigkeit und entschleunigter Lebensführung. Unser Stadtteil verfügt auch in Stoßzeiten immer über eine Atmosphäre, die Gelassenheit ausdrückt.

Das hört sich wie ein Widerspruch an und das ist es in gewisser Hinsicht auch, macht aber den reizvollen Unterschied aus. Mich freut es einfach, dass die Bürger in unserem Stadtteil eine einzigartige Kombination aus Lebens- und Versorgungskomfort vorfinden. Dafür steht einerseits die ausgezeichnete Erreichbarkeit unserer vielfältigen Geschäfte. Andererseits freuen wir uns auch über das dörfliche Bild. In Wellingsbüttel gibt es noch den kurzen Schnack zwischen zwei Einkaufszielen, die Begegnung auf dem Wochenmarkt oder die Verabredung zum gemeinsamen Essen in einem der gastronomischen Betriebe. Wir Gewerbetreibende setzen uns für den Erhalt dieses Lebensgefühls ein.

Rund 36 Geschäfte versorgen die Einwohner, das Angebot ist attraktiv, warum gibt es kaum Leerstand? Das ist das Ergebnis eines stillen Einverständnisses unter allen Mitgliedern unseres Verbundes. Wir wollen stets hohe Qualität mit persönlicher Beratung verbinden und dabei preislich attraktiv bleiben. Auch wer mehr braucht, als die Versorgung des täglichen Bedarfs, muss sich nicht aus unserem Stadtteil heraus bewegen. Das honorieren unsere Kunden durch den Besuch unserer Geschäfte.

In unruhigen Zeiten ist Konkurrenz ein Reizwort. Wie müssen Sie sich von Mitbewerbern abgrenzen? Das ist eine wichtige Frage und die Ant-



Interview mit Guido v. Scheffer

wort ist einfach: Überhaupt nicht! Wir im Alstertal sind eine Region. Die schließt im Süden Klein Borstel und Fuhlsbüttel mit ein und im Osten Sasel und Bramfeld. Wir sind keine Konkurrenten, sondern wollen alle gemeinsam so gut wie möglich für unsere Kunden da sein. In Klein Borstel und Fuhlsbüttel setzen auch die dortigen Gewerbetreibenden auf tolle Angebote und beste Qualität bei attraktiven Preisen. Das macht die Läden für ihre Kundschaft interessant. Wir gehen nicht anders vor, dürfen aber auch den Anschluss nicht verlieren. Dazu überprüfen und motivieren wir uns immer wieder.

Welche Aufgabe fällt Ihnen persönlich dabei zu? Ich betreibe zusammen mit meiner Frau und meinen Kindern den REWE-Supermarkt in Wellingsbüttel und bin damit nur ein Anbieter, eine Perle in der Kette unserer Unternehmer. Und die Kette ist das Schmuckstück für unsere Kunden. Das ist der Grund, weswegen wir die IWG gegründet haben. Manche, wie mein Kollege Detlef Willer von Juwelier Willer, sind schon in dritter Generation als kreative Kraft dabei. Und unsere größte Aufgabe ist, dass wir die Nähe zu unseren Kunden behalten. Überstapelt gesagt, wollen wir mit der Kontinuität unserer Präsenz das Heimatgefühl von Frauen, Männern, Paaren, Singles und Familien verstärken. Sie sollen uns als Partner verstehen, damit sie das Gefühl von „Wir in Wellingsbüttel“ erhalten.

Das ist auch der Slogan für Ihre Webseite. Richtig, das ist unser Programm. Das wollen wir auch künftig noch deutlicher machen. Sichtbar, nahbar und verlässlich für unsere Kunden zu bleiben, ist uns ganz besonders wichtig. Deshalb kooperieren wir auch mit dem Stadtmagazin „Der



Beste Adresse für guten Geschmack: Das Restaurant "Casa die Bianca" am S-Bahnhof ist sommerlich geschmückt, auf Kaffee und Klönschnack vor "Nur Hier" treffen sich Hans Lürsen, Hans Hartmann, Udo Söffker und Willi Jochims



Klein Borsteler“. Die Lokalzeitung hat sich zu einem beliebten Medium für genau die Region entwickelt, zu der wir gehören. Für uns und unsere Kunden kann die Zeitung zu einem verlängerten Marktplatz für Dialog, Anregung und, wenn es sein muss, auch Kritik werden.

Die Geschäftswelt wird immer digitaler. Wie gehen Sie damit um? Der digitale Trend ist nicht aufzuhalten. Der Versuch wäre auch töricht. Digitalisierung ist notwendig und birgt viele Vorteile. Aber wir möchten mehr. Sehen Sie, wir haben 34 inhabergeführte Familien-Unternehmen in Wellingsbüttel. Das sind 94 Prozent aller Geschäfte hier. Wir sind überzeugt, dass unsere Präsenz, unsere Erfahrung, Zugewandtheit und das Bemühen, jeden Kunden individuell und optimal zu bedienen, für unsere Bewohner alternativlos ist. Das soll auch für nachfolgende Generationen so bleiben.

Das klingt fast wie ein Versprechen. Richtig, Versprechen sollte man nur formulieren, wenn man sie auch halten kann. Mein Versprechen aber entspricht der Überzeugung meiner Kolleginnen und Kollegen: Wir bleiben persönlich die besten Partner unserer Kunden.

EIN LEBEN FÜR DIE BLUMEN: Seit 50 Jahren betreibt Sylvia Freinsheimer ihren Blumenstand. Jeden Dienstag und Freitag ist sie auf dem Wellingsbütteler Wochenmarkt anzutreffen



Trotz des allseits beklagten Fachkräftemangels? Das Problem kneift uns sehr und macht uns Sorgen. Manche haben Glück mit Aushilfen oder Quereinsteigern. Gerade in der Gastronomie und im Lebensmitteleinzelhandel ist das ein großes Thema, verstärkt durch lange Öffnungszeiten und Wochenendarbeit. In meinem Geschäft arbeitet die ganze Familie mit. Als Unternehmer nehmen wir unsere gesellschaftliche Verantwortung, etwas gegen den Fachkräftemangel zu tun, sehr ernst. Deshalb bilden

wir derzeit sieben Nachwuchskräfte aus. **Sie sprachen von der Attraktivität Wellingsbüttels als Marktplatz für den täglichen Bedarf. Kaufen Sie und Ihre Familie auch hier ein?** Ja, natürlich. Hier kennen sich alle Gewerbetreibenden persönlich und ich bin immer wieder begeisterter Kunde. Restaurants, Reinigungen, Küchenartikel, Schneiderei, die Bank, der Juwelier – überall gehe ich gerne hin. Ich lebe unseren Slogan „Wir in Wellingsbüttel“ aus vollem Herzen.

Wir in Wellingsbüttel

- Alster Optik Kölln (3)
- Anna Hye (17)
- Bertram Immobilien und Beratung (23)
- Borchardt Raum Idee (8)
- Café Reinhardt (11)
- Casa Bianca/Clounys Hotel (5)
- Cre-Haar-tiv (26)
- Dahler Alstertal (21)

- Edelmetallkonto Hamburg (25)
- Elektro Drews (15)
- Engel & Voelkers Alstertal (35)
- Flowers & More (16)
- Hamburger Sparkasse (12)
- Herr Biene – Der Laden (29)
- Hohaus Hinz & Seifert (9)
- Juwelier Willer (1)
- Karla Fricke Immobilien (40)
- Kiosk Wellingsbüttel (18)
- Lehmann Automobile (33)
- Le petit ChocolaThé & Eiscuisine (31)
- Lysander Shop & Café (4)
- mama Restaurant ((24)
- M-Jay Fashion (14)
- Naya Restaurant (34)
- Oil! Tankstelle (6)
- OTON Die Hörakustiker (10)
- Piazza Wohnkultur (20)
- Plan-S Werbeagentur (38)
- Rapid Immobilien (27)
- Rolfinck-Apotheke (13)
- Runde Zeiten (36)
- Toro Artique Mode & Wohnen (30)
- TUI in Wellingsbüttel (28)
- REWE von Scheffer (2)
- Wellington Restaurant (19)
- Witthöft Wohnimmobilien (7)



NAYA
RESTAURANT & BAR

Poppenbüttler Landstraße 1c
22391 Hamburg
F +49 40 602 70 61
www.naya-restaurant.de

REWE
von Scheffer
Dein Markt

Frische aus der Nachbarschaft.

Wellingsbütteler Markt 1
22391 Hamburg

DEMENZ VERSTEHEN. MENSCHEN BEGLEITEN.

Kostenloses Erstgespräch. Persönlich und unverbindlich.

☎ **040 847 00 904**
kontakt@saigal-care.de

📍 Friedrich-Kirsten-Straße 58
22391 Hamburg

SAIGAL CARE
SENIOREN- UND DEMENZBEGLEITUNG

Kosmetik - Studio
Ulrike Clemenz-Buroße
Fachkosmetikerin
Kosmetik • Epilation • Fußpflege • Mikrodermabrasion
Weißbirkenkamp 1 • 22391 Hamburg • Tel 040 - 536 95 626
www.clemenz-kosmetik.de

Flohmarkt mit Café 28.06.2026
13:00 - 16:00
Paula-Westendorf-Weg,
Klein Borstel
Standgebühr:
5 Euro + ein
selbstgebackener
Kuchen
Aufbau ab 12:00
Anmeldung: Diana.Mack@t-online.de

ZAHNARZT ZENTREN
HAMBURG
ZZHH
Zahnarzt Michèle Canova
▪ Angst- und schmerzfreie Behandlung
▪ Zahnimplantate
▪ Zahnästhetik, Bleaching, Veneers
▪ gerade Zähne mit unsichtbaren Schienen
▪ CMD Kiefergelenksbehandlung
▪ Prophylaxe
ZZ Hamburg Alstertal
Stübeheide 157 • 22337 Hamburg
Tel. 040 / 59 55 89 • www.zz-hamburg.de

PYROTA
SVEN TIMMANN
Handwerksarbeiten und Kleinreparaturen
aller Art Alles aus einer Hand
Tischler-, Maler-, Maurer-, Fliesenarbeiten, Dachausbau
Tel. 040-68 26 79 41 | Mobil 0172-53 92 657 | www.pyrota.de

/// Klein Borstel Unser Dorf

Vorverkauf hat schon begonnen!

Flohmarkt: Trödeln, Tanzen, Kasse machen

Wer bei dem fröhlichsten Ereignis des Sommers
dabei sein will, sollte jetzt schon die Stände reservieren!



Fotos: Envato Elements, Heimatverein Klein Borstel, Instagram

Das Highlight dieses Sommers rückt immer näher. Am 30. August ist der Startschuss für den bunten Flohmarkt im Herzen von Klein Borstel. Schon jetzt stehen die Hobby-Händler in den Startlöchern, um sich einen Standplatz für den fröhlichsten Flohmarkt der Stadt zu sichern. Über rund 2000 Besucher konnte sich der Heimatverein als Veranstalter des Flohmarktes im vergangenen Jahr freuen. „Wir rechnen auch in diesem Jahr mit einem ähnlichen Andrang“, sagt Organisator Kay Meinecke.

Seine Empfehlung: Frühzeitig Plätze sichern! Der Verkauf ist ab sofort eröffnet. Buchungen können bei Café Luise in der Stübeheide 157 gemacht werden. „Wir wollen unseren Händlern wieder genügend Raum für die Präsentation ihrer Ware einräumen“, sagt Meinecke. „Deshalb sind drei Meter Standfläche für insgesamt 30

Euro die Mindestabnahme“.

Die Vorbereitungen laufen bereits auf Hochtouren. Dabei verschlingt die Beantragung einer Vielzahl von Genehmigungen und der damit verbundene bürokratische Aufwand eine Menge Zeit, Energie und natürlich auch Geld. Auch die bisherige Energie-Infrastruktur, wie die Stromversorgung, muss neu geschaffen werden. Aber diese Herausforderungen wird das Orga-Team meistern und der Countdown für den buntesten Trödelmarkt im Alstertal läuft!

Achtung: Wegen des Umbaus in der Wellingsbütteler Landstraße ist es seit Monaten schon eng in unserem Dorf. Der Heimatverein bittet daher um Verständnis, dass eine Zufahrt zu den Ständen mit dem Pkw nicht möglich ist.

Aufbau der Stände beginnt um 12 Uhr, Verkaufsstart ist 13 Uhr; Abbau 18 Uhr!

Ihr Lieblingsplatz am Alsterlauf
Feiern bis 80 Personen, große Sonnenterrasse, tägl. ab 12 Uhr
BRABAND
BISTRO & WEIN
www.braband-bistro.de

BAUMDURST LÖSCHEN: Mit Gießkanne bewaffnet und voller Eifer wird die kleine Sal-Weide gewässert



Pflanzfest bei den Pinocchio-Kindern

Eine Baum-Spende der **Loki-Schmidt-Stiftung** fand ihren Weg nach Klein Borstel

Über eine besonders schöne Überraschung durften sich die rund 20 Kinder des Kindergartens Pinocchio in der Wellingsbütteler Landstraße freuen. Die Loki-Schmidt-Stiftung, benannt nach der Ehefrau des ehemaligen Bundeskanzlers Helmut Schmidt, spendierte dem Kindergarten eine pflanzfertige Sal-Weide (siehe Info-Box). Für das pädagogische Team rund um Susanne und Stefan Orth ein guter Anlass, die wissbegierigen Kinder mit der Pflanze und den Wachstumsprozessen vertraut zu machen.

„Wir sind ein auf die Natur ausgerichteter Kindergarten. Das naturnahe Alstertal ist quasi unser verlängerter Abenteuer-Spielplatz. Deshalb haben wir uns sehr über die Sal-Weide von der Stiftung und

die tolle Begleitung gefreut“, sagt Stefan Orth, der die Kinder in Klein Borstel und Umgebung gemeinsam mit seiner Frau seit 35 Jahren auf ihrem Weg bis zum Schuleintritt begleitet. Dabei wird er von bis zu fünf Praktikantinnen und Praktikanten sowie einem Musiktherapeuten unterstützt.

Gut vorbereitet von Max, einem Mitarbeiter der Stiftung, der selbst einmal Praktikant bei Pinocchio war, lernten die wissbegierigen Kinder alles über die Sal-Weide, und deren Bedeutung. Mit Spaten, Gießkanne und Holzstützen ausgerüstet, fanden sie am Rand des Kindergarten-Spielplatzes einen feinen Ort für das Pflänzchen und sorgten mit Feuereifer für einen gelungenen Umzug. Nach ausgiebigem Wässern, stampften viele Helfer-Füß-



FÜRSORGLICH: Der kleine Baum hat jetzt viele kleine Paten, die auf gesundes Wachstum achten

chen den Boden fest – fertig!

Eins ist sicher: Kaum ein Bäumchen wird in den kommenden Wochen so aufmerksam beobachtet und liebevoll versorgt, wie die Sal-Weide der Pinocchio-Kinder!

Sal-Weide: Wichtige Nahrungsquelle für Bienen

DIE SAL-WEIDE (SALIX CAPREA), auch als Palmweide oder Kätzchenweide bekannt, ist ein heimischer, schnellwüchsiger Großstrauch oder kleiner Baum (5–8 m), der im Frühjahr (ab März) pelzige, gelbe Blütenkätzchen trägt. Sie gilt als einer der wichtigsten Frühblüher und Nahrungsquellen für Bienen, Hummeln und Schmetterlinge.

Die männlichen Kätzchen bieten nektar- und pollenhungrigen Insekten im Vorfrühling eine überlebenswichtige erste Nahrung. Männliche Pflanzen leuchten gelb durch die Staubgefäße, weibliche sind silbergrau. Die Sal-Weide bevorzugt sie trockene, nährstoffreiche Böden.



Pinocchio-Chefs Susanne und Stefan Orth halten stolz die Pflanz-Urkunde in den Händen

Samstag, 27. 6. 2026, 15 Uhr
Summertime
 Beliebte Klassiker & unbekannte Schätze
 TurmChor-Konzert, danach KlönSnack
 Gemeindehaus & Garten (gegenüber der Kirche)
 Leitung: Anna Vishnevskaja
 Klavier: Eberhard Hasenfratz
 Eintritt frei. Spenden willkommen



Fotos: Heimatverein Klein Borstel, Envato Elements, PR

Sommerkonzert – der TurmChor lädt ein

Endlich wieder Sommer! Wir feiern die Sommerzeit mit Melodien, die das Herz öffnen. Die schönsten Sommerlieder von u. a. Felix Mendelssohn-Bartholdy, Fanny Hensel und George Gershwin erklingen zum Zuhören und Mitsingen. Im Anschluss – herzliche Einladung zum KlönSnack!
Datum: Sonntag, 27. Juni 2026 um 15 Uhr, Gemeindehaus & Garten (gegenüber der Kirche). Der Eintritt ist frei! Spenden sind erwünscht.

Schnupper-Workshop mit Anna Vishnevskaja
 Für alle, die gerne singen – zwei Stunden lang raus aus dem Alltag, lässt die Seele baumeln und die Kehle klingen! Die Leiterin des TurmChores, Anna Vishnevskaja, lädt zu einem kleinen Schnupper-Workshop mit schönen Sommerliedern ein. Samstag, 6. Juni 2026, 11-13 Uhr, im Ge-

meindehaus Maria Magdalenen;
Beitrag: 10,- Euro **Anmeldung & Fragen:** kontakt@anna-vishnevskaja.eu oder mobil: 0179-1302820



Chorleiterin Anna Vishnevskaja

Skat Ergebnisse

5. SPIELTAG 4. MAI 2026

Ulf Steps	1922	5 Pkt.	Kurt Thielebein	1287	2 Pkt.
Timm v.Beuningen	1653	4 Pkt.	Christian Haverland	1112	1 Pkt.
Jürgen Hammann	1308	3 Pkt.			

Endstand 2026

Platz 1 Ulf Steps →	18 Pkt.	Platz 7 Sören Fastert-Le →	5 Pkt.
Platz 2 Timm v.Beuningen →	11 Pkt.	Platz 8 Jürgen-Peter Filges →	4 Pkt.
Platz 3 Christian Haverland →	9 Pkt.	Platz 9 Rüdiger Trosiener →	3 Pkt.
Platz 4 Frank Wehlmann →	7 Pkt.	Platz 10 Arnold Meinecke →	3 Pkt.
Platz 5 Jan Oltmanns →	5 Pkt.	Platz 11 Jürgen Hammann →	3 Pkt.
Platz 6 Kurt Thielebein →	5 Pkt.	Platz 12 Bastian Gerken →	2 Pkt.

Große Ehrung für ein Leben in ehrenamtlicher Arbeit

Der Ehrenvorsitzende des Heimatvereins, **Manfred Thiele**, wurde durch Bürgermeister Peter Tschentscher persönlich im Hamburger Rathaus für seine Schöffentätigkeit gewürdigt



Fotos: Heimatverein Klein Borstel

AUSGEZEICHNET: Aus den Händen von Bürgermeister Peter Tschentscher nimmt Manfred Thiele die Ehrenmedaille entgegen

Für manche Menschen, die ihr ganzes Leben in den Dienst der ehrenamtlichen Arbeit zum Wohle der Gemeinschaft gestellt haben, ist das persönliche Engagement schon zur Selbstverständlichkeit geworden. Wahrscheinlich ebenso selbstverständlich wie für all jene, die von der ehrenamtlichen Arbeit profitieren. Unser Ehrenvorsitzender Manfred Thiele gehört zu diesen Menschen. Auch zu denen, die nach Jahrzehnten einigermaßen überrascht sind, wenn sie plötzlich Post aus dem Rathaus bekommen. Post, die dann auch noch die Signatur des Regierenden Bürgermeisters trägt.

„In dem Brief stand, dass ich zur Verleihung der Ehrenmedaille in Bronze eingeladen werde“, sagt Thiele und fügt hinzu: „Ich brauchte eine Weile, aber dann wusste ich: Das ist wahr und habe mich ungeheuer gefreut.“

Am 24. März war es dann soweit. Gekleidet in feinen Zwirn und begleitet von Ehefrau Rebecca, wurde Manfred Thiele mit 40 weiteren Geehrten von Peter Tschentscher im prunkvollen Festsaal des Rathauses empfangen. „Es war eine wirklich erhebende Stimmung und eine würdevolle Atmosphäre“, berichtet Thiele.

Tschentscher wies in seiner Rede auf die unersetzliche Bedeutung des ehrenamtlichen Engagements hin, ohne welches ein gesellschaftlicher Zusammenhalt schwieri-

ger und die soziale Teilhabe dürftiger wäre. Als Zeichen der Wertschätzung überreichte er Thiele dann die „MEDAILLE FÜR TREUE ARBEIT IM DIENSTE DES VOLKES IN BRONZE“ für seine Tätigkeit als Schöffe, also als Laienrichter, am Sozialgericht Hamburg.

Für Thiele eine Zeit voller wertvoller Erfahrungen, Menschen- und Behördenkenntnis, begleitet von der Möglichkeit, juristische Schiefen aufgrund des gesunden bürgerlichen Rechtsempfindens wieder ins Gleichgewicht zu bringen. „Ich habe viel gelernt, bin in manchen Betrachtungen zurückhaltender, in manchen entschlossener geworden“, sagt Thiele.

Zuvor wurde Thiele auch mit der Ehrenpräsidentschaft des Heimatvereins Klein Borstel für herausragendes Wirken in 30 Jahren als erster Vorsitzender geehrt – was wiegt schwerer? „Jedes ehrenamtliche Handeln ist wertvoll. Das ist mit großen Auszeichnungen ebenso. Beide haben eine vitale Bedeutung für mich – fast wie meine beiden Herzklappen“, sagt der Geehrte mit einem Augenzwinkern. „Sie zeigen jedenfalls, dass ich meine Lebensenergie der richtigen Sache verschrieben habe.“



DOPPLETE URKUNDE: Manfred Thiele hält die Urkunden für die Ehrenmedaille und die Berufung zum Ehrenvorsitzenden des Heimatvereins in den Händen

Hamburg – jeder Dritte arbeitet ehrenamtlich

IN HAMBURG engagieren sich rund 570.000 bis 800.000 Menschen ehrenamtlich. Das entspricht etwa jeder dritten Person in der Stadt, die unentgeltlich in ihrer Freizeit tätig ist. Besonders stark ist das ehrenamtliche Engagement in den Bereichen Sport, Kultur/Musik, soziale Dienste, Kindergärten/Schulen sowie bei kirchlichen/religiösen Vereinigungen.

Ich möchte im Heimatverein Klein Borstel Mitglied werden

Nachname _____
 Vorname _____
 Anschrift _____

Telefon _____

E-Mail _____

Geburtsdatum _____

Nachname des Partners _____

Vorname des Partners _____

Geburtsdatum des Partners _____

Einzugsermächtigung

Bitte buchen Sie den Mitgliederbeitrag zum jeweiligen Fälligkeitsdatum von meinem / unserem Konto ab.
 Kontoinhaber _____

IBAN _____

Ort, Datum _____

Unterschrift _____

Beitrittserklärung

Mitglied jährlich

→ Einzelpersonen 30 €

→ Familien 45 €

Kinder unter 18 Jahren

Name _____ geb. _____

Name _____ geb. _____

Name _____ geb. _____

Mit der Gratulation zum Geburtstag (nur Tag & Monat) im „Klein Borsteler“ in der Rubrik Mitglieder-Geburtstage bin ich/ sind wir einverstanden.

JA NEIN

Es ist erwünscht, dass in der „Kinder-Rubrik“ der Geburtstag des Kindes/der Kinder genannt wird.

JA NEIN

ABGABE Briefkasten des Heimatvereins Klein Borstel am Gemeindehaus, Stübeheide 172, 22337 Hamburg

Zeiten RUNDEN
 Hebammen- und Familiennetzwerk
 Alles rund um die Schwangerschaft, Geburt, Rückbildungszeit, Familienbildung und die ersten Lebensjahre des Kindes.
 Öffnungszeiten: Mo bis Do, 9.30 - 13.00 Uhr
 Rolfinckstraße 12 · 22391 Hamburg · Tel: 54 80 24 60
 www.rundezeiten.de · info@rundezeiten.de

REWE
 von Scheffer
 Dein Markt
 Frische aus der Nachbarschaft.
 Wellingsbütteler Markt 1
 22391 Hamburg



Rolf Beckmann GmbH
 Malereibetrieb & Raumausstattung
 Ihr Meisterbetrieb mit Qualitätsbewusstsein!
 Stübeheide 155 · 22337 Hamburg
 Tel. 59 25 63 · Fax 18 07 78 22
 www.malereibetrieb-rb.de

Orthopädische Praxis
Dr. med. Michael E. Domes
 Akupunktur • Chirotherapie
 Sportmedizin
 Privat - Termine nach Vereinbarung
 Tel. 0 40/ 27 80 76 63
 Fax 0 40/ 27 80 76 92
 Wellingsbütteler Landstr. 229
 22337 Hamburg

**SPECIAL
Fuhlsbüttel
XTRA!**



Tabakladen Presse und Lotto
Erdkampsweg 53 • 22335 Hamburg
Tel: 040 50 61 99
Mo-Fr 6-18 Uhr / Sa 7-14 Uhr

Optik Köpke
Erdkampsweg 27
22335 Hamburg
Tel.: 040 595 667
www.koepke-optik.de

Mo, Di, Fr: 09:00 – 18:30 Uhr
Mittwoch: geschlossen
Donnerstag: 09:00 – 19:30 Uhr
Samstag: 09:00 – 13:00 Uhr

bücherstube fuhlsbüttel
Hummelsbütteler Landstraße 8 • 22335 Hamburg
info@fuhlsbuecher.de
Tel.: 040 599754
Mo-Fr 10-18:30 Uhr / Sa 10-14 Uhr

Gutschein

Bringe diesen Gutschein mit zu deiner **Kursanmeldung**, dann erhältst du

10 €

Rabatt auf eine Neuanmeldung für einen **Tanzkurs!**

Tanzschule Die 2
10 € pro Person. Nur einmal einlösbar. Keine Barauszahlung.



**Samstag
27. Juni
14:30 Uhr
bis 18 Uhr**

VIER DAMEN IM RAHMEN:
Gut gelaunt und kreativ organisieren Jutta Kuhlmann, Petra Pätz, Nicola Kleist und Ulrike Bohnsack (v.l.) als Mitglieder im Arbeitskreis Fuhlsbüttel/Ohlsdorf das Sommerfest

Fotos: Heimatverein Klein Borstel

Großes Sommerfest- in Fuhlsbüttel gibt's richtig was zu feiern!

Spiel und Spaß für die ganze Familie - ein Zuschuss des **Gewerbebandes Alstertal von 1911 e.V.** macht es möglich

Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren. Freiwillige HelferInnen und UnterstützerInnen planen zahlreiche Spiele und Aktionen, backen Kuchen, proben Lieder für Chorauftritte und vieles mehr, damit das große Fuhlsbütteler Sommerfest ein echter Erfolg wird. Die Sause startet am 27. Juni 2026 auf dem Gelände des Kulturvereins Backstube Fuhlsbüttel und ist für ein großes Publikum geplant. Deshalb hat auch die angrenzende Ev.-luth. Kirchengemeinde Ohlsdorf-Fuhlsbüttel (St. Marien) Platz gemacht und ihr Grundstück für die Veranstaltung zur Verfügung gestellt. Natürlich geht es bei dem Sommerfest in erster Linie um Spaß. Aber auch die Gelegenheiten zur Begegnung, für gute Gespräche außerhalb des Alltags und vielleicht sogar für neue Bekannt-

schaften stehen im Fokus. Das ist auch einer der Gründe, weshalb der Gewerbeband Alstertal das Fest maßgeblich finanziell unterstützt. „Wir sind ein lebendiger Stadtteil mit einem sehr aktiven Publikum. Wir erleben, dass im Geschäftsalltag Beratung und Verkaufsabwicklung im Vordergrund stehen, und möchten dazu beitragen, dass es immer wieder kommunikative Gelegenheiten gibt, an denen die Fuhlsbütteler auch außerhalb der Alltagsroutine zusammenfinden können“, sagt Daniel Hagemann, Vorsitzender des Gewerbebandes. Vielleicht treffen die Besucher auf dem Sommerfest jene Geschäftsleute, die sie sonst nur hinter dem Verkaufstresen sehen, tatsächlich mal zu einem entspannten Schwätzchen. Das Engagement des Gewerbebandes ist für die Durchführung des Sommerfestes wichtig. „Ohne die finanzielle Zuwendun-



FESTPLATZ:
Schon bald werden auf dem großen Platz vor dem Haus der "Backstube Fuhlsbüttel e.V." (re.) Menschen feiern, an Bierbänken klönen, sich an Verkaufsständen mit Kaffee und Kuchen stärken und sich über viele Überraschungen freuen



gen können wir so ein Projekt nicht planen und durchführen“, bestätigt auch Nicola Kleist, Vorsitzende des Kulturvereins Backstube Fuhlsbüttel. Aber Finanzmittel allein reichen nicht. Nicola Kleist besitzt genügend Organisationserfahrung, um zu wissen, dass viele Hände für den Erfolg zupacken müssen. Das Engagement des Arbeitskreises Fuhlsbüttel/Ohlsdorf ist deshalb besonders willkommen. Mitstreiter sind unter anderem die Freiwillige Feuerwehr, der Sportverein SCALA, die Beratungsstelle Stiftung Freundeskreis, die Öffentliche Bücherhalle Fuhlsbüttel, der Ohlsdorfer Friedhof, die Kirchengemeinden Ohlsdorf-Fuhlsbüttel und St. Lukas, Senior-Trainer, LAB und viele Unterstützer mehr.

Das Programm ist auf Erwachsene wie Kinder und Familien ausgelegt. „Wir planen einen großen Parcours mit vielen Angeboten, an dem sich die BesucherInnen beteiligen können“, verrät Petra Pätz, Mitorganisatorin der Kirchengemeinde. Bastel-Aktionen gehören ebenso dazu wie Sackhüpfen-Wettbewerbe, man kann Quizfragen beantworten, die für Kinder leichter sind als für Erwachsene. Kleiner Spoiler: Bei den Großen können die Fragen auch schon mal aus der Historie Fuhlsbüttels kommen. Kinderschminken ist im Programm, REWE stellt ein

Glücksrad auf, als Attraktion für die Kleinen entsendet die Haspa Fuhlsbüttel die Money Mouse zum Sommerfest, der Airport Fuhlsbüttel spendet vegane Weingummiflieger, und damit alle Besucher mal wieder Flugzeuge im Bauch haben können, gibt es Gummibärchen in Flugzeug-Gestalt noch dazu. Gegen eine kleine Spende gibt es natürlich auch Kaffee, Tee, Softdrinks sowie Kuchen solange der Vorrat reicht. „Bis endlich alles steht, ist aber noch viel zu tun“, sagt Nicola Kleist. Deshalb sind freiwillige Helfer immer willkommen - sowohl zum Auf- als auch zum Abbau nach dem Fest. Interessierte können sich direkt beim Kulturverein Backstube (Frau Kleist) melden unter: 040/66 90 70 81. Damit das Wetter keinen Strich durch das große Sommerfest machen kann, hat das Orga-Team schon vorgesorgt: Bei Regen findet die Veranstaltung in den Räumen des Kulturvereins Backstube und im Gemeindesaal der Marien-Kirche statt.

Save the Date:
27. Juni 2026 von 14:30 Uhr bis 18 Uhr.
Ort: Gelände des Kulturvereins Backstube, Am Hasenberge 48 sowie in der angrenzenden Kirchengemeinde Ohlsdorf-Fuhlsbüttel „St. Marien“, Am Hasenberge 44. Eintritt ist frei, Spenden erwünscht!

BRAUN Kundendienst Mohrholz

Erdkampsweg 8
22335 Hamburg

Telefon: 040-22 75 80 90
Fax: 040-22 95 34 5
Internet: www.braun-mohrholz.de
Email: post@braun-mohrholz.de

60 JAHRE

1966 — 2026

MEINECKE
MEIN ERBE

GEWINNSPIEL VOM 1.4. - 30.9.2026
Wir verlosen zu jedem Monatsende 3 tolle Preise. (z.B. Glätteisen, Föhne, Produktpakete, etc.)
WWW.MEINFRiseur.DE

Stübeheide 157 • 22337 Hamburg
Tel. 59 82 12

Hummelsbütteler Landstr. 13
22335 Hamburg
Tel. 49 29 73 56

Erdkampsweg 39 • 22335 Hamburg
Tel. 59 35 01 21

**Neueröffnung am
10. September!**

Fahrradhaus Meincke ist jetzt

Fahrrad Nielandt
Erdkampsweg 24
22335 Hamburg
Tel.: 040 305050
info@fahrrad-nielandt.de

Kalea
Yogakurse & mehr

Kalea Familien & Yoga Studio

Kalea bedeutet Glück und Freude. Mit ihrem Familien & Yoga Studio wünscht sich Maïke Hutter, dass die kleinen und großen Besucher:innen, nach einer kleinen Auszeit vom Alltag ein kleines bisschen glücklicher nach Hause gehen

Wo: Erdkampsweg 7
Mail: maïke@kalea.me
www.kalea-studio.de

Haciendo Café

Hummelsbütteler Landstraße 1
22335 Hamburg
Täglich 10.00 bis 17.00 Uhr
Mittwochs Ruhetag
Wochenmarkt Fuhlsbüttel
Mittwochs und Freitags
von 8:30 bis 13 Uhr

Happy Birthday im Juni

- 1 Inken Asbahr
- 2 Ingrid Eichenherr
- 2 Hanna Dorothea Larsen
- 2 Hans-Hermann Meyer-Burgdorf
- 2 Ingeborg Meyer
- 3 Anita Roggen
- 4 Andrés Santos Santano
- 4 Meike Waldi
- 5 Klaus Rosenfeld
- 7 Claudia Wutzke
- 8 Santa Gustina
- 9 Heiko Müller
- 12 Anja-Mareen Decker
- 13 Guido Bennemann
- 13 Anja Heinemann
- 14 Sybille Fedrau
- 15 Petra Gangel
- 15 Birthe Jörgensen
- 16 Dr. Michael Domes
- 17 Gisela Kelbg
- 17 Dieter Schmidtsdorf
- 18 Hildegard-Anja Will
- 18 Jörg Will
- 18 Dr. Eric Dade
- 19 Dr. Dieter Firnrohr
- 19 Philina Demme
- 20 Dr. Reinhard Behrens
- 20 Saida Weitmeyer
- 21 Katlin Heinemeyer
- 22 Jennifer Ellis
- 22 Frank Leinemann
- 27 Lothar Klinkon
- 27 Jens Grambow
- 27 Tanja Gottschewsky
- 27 Kjell Beckmann
- 29 Hella Dose
- 29 Janina Dittrich
- 29 Hella Struport
- 30 Brigitte Stöhr

Wir gratulieren ganz herzlich auch unseren jungen & jüngsten Mitgliedern

- 2 Ava Amelia Maamoun
- 3 Jonas Richartz
- 5 Anton Kaufmann
- 7 Frederik Schepers
- 7 Julius Schepers
- 7 Max Jona Drestler
- 9 Linus Flenker
- 9 Hugo Adrion
- 13 Marie Pichler
- 18 Sarah Meinecke
- 19 Jack Campbell
- 19 Levi Teising
- 25 Daniel Will
- 25 Mats Güthlein
- 28 Paul Jeske
- 28 Janosch von Bargen
- 30 Ronja Will



Fotos: Heimatverein Klein Borstel



ERFOLGREICHES JUBILÄUMSJAHR:
Ayse Atin freut sich über die Blumen zum Jubiläum. Mehr noch beeindruckt sie die große Lesefreude der Klein Borsteler

Danke für ein tolles erstes Jahr!

Vor einem Jahr öffnete die Buchhandlung „Bücherbande Klein Borstel“ ihre Pforten und hat sich seitdem zu einer beliebten Adresse für alle Leseratten entwickelt. Die Bilanz von Inhaberin Ayse Altin fällt entsprechend positiv aus: „Wir sind überwältigt von dem Zuspruch unserer Kunden, von dem Interesse und der Freude an unserer Beratung. Ich sage Danke für ein tolles erstes Jahr.“

Wie weit verbreitet der Wunsch nach

gutem Lesestoff in Klein Borstel ist, macht ein Blick in die Kundenkartei deutlich. „Laut Wikipedia hat Klein Borstel rund 4000 Einwohner. 1627 davon sind in unserer Kundendatei registriert – einfach phantastisch“, sagt Ayse Altin. „Wir freuen uns, dass so viele Menschen aus Klein Borstel und Wellingsbüttel bei uns gestöbert, geguckt, gelacht, gekauft, gesucht und gefunden haben. Unser Geburtstagswunsch: So soll es bleiben!“

Daniel Speck: Villa Rivolta

DIE KLEINE VALERIA kommt kurz nach dem 2. Weltkrieg mit ihrer Mutter auf das Anwesen der Familie Rivolta. Die Mutter wird dort, nachdem ihr Mann unter ungeklärten Umständen im Krieg umgekommen ist, Haushälterin. Valeria hingegen freundet sich sofort mit Piero, dem Sohn der Rivoltas an. Schon bald versprechen sich die beiden Kinder, auf immer und ewig Freunde zu bleiben und sich immer und über alles die Wahrheit zu sagen.

Mit dem Älterwerden müssen die beiden jedoch feststellen, dass eine Freundschaft über große gesellschaftliche Grenzen hinweg nicht immer einfach zu halten ist. Und auch die Wahrheit ist nicht immer für alle die gleiche Wahrheit und mitunter schwierig zu formulieren, wenn Gefühle hineinspielen, die in einer Freundschaft nichts zu suchen haben.

Daniel Speck ist ein großer Wurf gelungen: Tolle Charaktere, viel italienische Zeitgeschichte – die Rivoltas sind die Erfinder der Isetta! – und große Gefühle. Ein Pageturner im besten Sinne, der wunderbarerweise – das hat Daniel Speck uns verraten – eine Fortsetzung bekommen wird. Unbedingte Leseempfehlung vom Scheff. Fischer, 608 Seiten, € 25,-



Buch-Tipp
von der
Bücherstube
Fuhlsbüttel

Ready to grill!

Auf dem Fuhlsbütteler Wochenmarkt ist schon lange Sommer!

Für die Grillsaison liefern die **Frischeprofis** die schmackhaften Zutaten!

Offiziell beginnt der Sommer erst am 21. Juni, aber bei den Fuhlsbütteler Frischeprofis ist die Uhr schon lange auf Sommer umgestellt. „Ready to grill!“ heißt das Motto der rund 40 Profis auf dem Marktplatz am Ratsmühlendamm. Wer vor dem Angrillen wissen will, wie lecker eine geröstete Wurst geraten kann, sollte bei Markt-Urgestein **Harry Bohlmann** einen Genuss-Stopp einlegen: Curry-, Brat-, Thüringer- oder Krakauerwurst – der Curry-King Harry macht aus jeder Wurst eine Delikatesse!

In der Nachbarschaft bietet Hühner-Held **Björn Andresen** eine besondere Grill-spezialität an: „Meine ausgelösten Hähnchenkeulen sind zart und saftig - wie für den Grill gemacht.“ Die Ware bezieht Andresen direkt von einem Bauernhof aus der Region.

Natürlich darf das feine Gemüse nicht fehlen. Hier ist **Wilfried Thal**, Präsident

des Bundesverband Deutscher Marktkaufleute e.V. und Betreiber des Gemüsestands auf dem Markt, die erste Adresse. „Grüner Spargel, Zucchini, Aubergine, Paprika und Möhren sind die idealen Begleiter und gehören wegen der leckeren Röstaromen auf jeden Grillteller.“ Dazu eine Veredelung der Mahlzeit aus dem Qualitäts-Angebot von Schinken-Chef **Jörg Unterhuber** – ein Essen wie im Paradies!

Auch Frucht und Früchtchen fast jeder Art können das Grill-Event verfeinern. Schon einmal Banane, Ananas, Mango, Aprikose, Birne oder Apfel probiert? Tipp: Am Grillrand abstellen, mit einer Mischung aus Honig und etwas Limettensaft bestreichen – ein Traum! Obst-Profi **Nils Diercks** ist dafür mit seiner reichen Auswahl an Obst genau der richtige Ansprechpartner.

Eine besondere Fahrkarte in den Geschmackshimmel kann man bei **Fisch**



SCHINKEN-PARADIES: Sein Marktwagen in unverkennbarem Grün ist ein Magnet für Feinschmecker. Wurst, Schinken und mehr – hier kauft man die Frischegarantie mit!



Wurstkönig Harry bietet mehr als köstliche Krakauer, Schinken-, Thüringer- und Currywürste – ein kurzer Schnack, ein schneller Joke und der Tag ist gerettet!



Wenn Fische sich wünschen könnten, wo sie geräuchert werden wollen – ihre Antwort wäre: Fisch Lange. Denn hier werden sie zu einem unvergleichlichen Gaumenschmaus und bleiben beliebt bei allen Feinschmeckern.



WER WAR ZUERST DA: Das Huhn oder das Ei? Seit er den Marktstand für feinstes Geflügel auf den Fuhlsbütteler Wochenmarkt gebracht hat, weiß man es: Björn Andresen ist es. Die besonders gute Qualität seiner Ware ist über Fuhlsbüttel hinaus berühmt.



Lange einlösen. Seine Räucherfische sind Geschmackssieger und gehören als Überraschung auf jeden Grillteller.

Müde vom Einkaufen? Dann hilft ein „Boxenstop“ beim mobilen **Haciendo Café**, das auch als Shop in der Hummelsbütteler Landstraße 1 zu finden ist. Kaffee aus selbst gerösteten Bohnen ist ein Geschmackserlebnis und machen fit – bis die Grillgäste kommen!

Die **Frische-Profis** finden Sie auf dem **Fuhlsbütteler Wochenmarkt: Mittwochs und Freitags von 8:30 bis 13 Uhr.**



KAFFEE-KÖNIG JORGE: Das Haciendo-Kaffee ist zweimal wöchentlich mit einem gemütlichen Stand auf dem Wochenmarkt zu finden.



Das Schlaraffenland für Gemüse wird von Wilfried Thal geführt – mit Herz und Leidenschaft für beste Qualität für alles was Vitamine hat und fit macht.



Der Obstprinz vom Wochenmarkt kann ganz gelassen sein: Seine knackfrische Ware hat für die Kunden Suchtpotenzial. Mal probieren? Bei Nils Diercks kommt man jedenfalls auf den Geschmack!

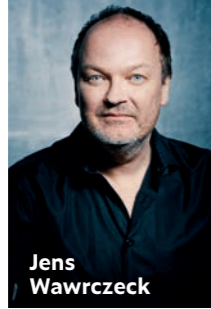


Veranstaltungshits im Juni

Der Kulturkreis Wellingsbüttel lädt ein



Maria Hartmann



Jens Wawrczeck

Karten: 25€, Mitglieder: 20€, Junge Leute unter 25: 10€

Sonntag, 21. Juni, 18 Uhr

(ACHTUNG: Geänderter Termin!)

Anna Vinnitskaya

Die Musikhochschule stellt sich vor

Ein Klavierabend

Karten: 30€, Mitglieder: 25€, Junge Leute unter 25: 15€

Achtung:

Alle Veranstaltungen finden statt im Schulungshaus von HH-Wasser, Wellingsbüttler Weg 25a

Karten und Anmeldung:

Geschäftsstelle des Torhaus-Kulturkreises

Wellingsbüttler Weg 25a

22391 Hamburg

Tel.: 040 – 536 12 70 (Frau Laur)

buerdo@kulturkreis-torhaus.de

Montag, 1.6., 19.30 Uhr

Filmabend – Zur Lesung am 9. Mai

Stefan Zweig im Exil

Eintritt frei, Spenden zur Deckung der Kosten erwünscht

Freitag, 5. Juni, 19.30 Uhr

Maria Hartmann und Jens Wawrczeck

Abaelard und Eloise – Eine Liebe in Briefen aus dem Mittelalter

Eine literarische Veranstaltung

Karten: 25€, Mitglieder: 20€, Junge Leute unter 25: 10€

Samstag, 13. Juni, 18 Uhr

ensemble involvo

Flöte, Viola, Klavier: Trios durch drei Jahrhunderte

Ein Kammermusikabend

Das ensemble involvo präsentiert

Bearbeitungen von

Wiebke Bohnsack, Flöte; Henriette Mittag, Viola; Silke Peterson, Klavier

Kompositionen von Claude Debussy, Maurice Duruflé, Bohuslav Martinu und W.A. Mozart



Henriette Mittag



Silke Peterson



Wiebke Bohnsack

Anna Vinnitskaya



Karten auch bei:

Ticketportal Reservix

<https://torhaus.reservix.de/events>

Alster-Optik

Rolfinckstraße 11, 22391 Hamburg

Bücherbande

Stübeheide 153, 22337 Hamburg

Hamburger Abendblatt Ticketshop im AEZ

Heegbarg 31, 22391 Hamburg

(zzgl. VVK-Gebühr)

Fotos: Christian Hartmann, Zoltan Labas, Marco Borggreve, Studioline, PicturePeople, Johannes Ziegler



Fotos: Adobe Stock, Privat

Konfizeit in Maria Magdalenen

Du wirst im Frühjahr 2028 14 Jahre alt und hast Lust und Zeit, zu erfahren, wie Gemeinschaft funktioniert und wie wir den christlichen Glauben verstehen und leben können? Dann bist du bei uns genau richtig. Wir sind offen für alle Fragen oder auch Zweifel, die du mitbringst.

Mit dir wollen wir Antworten finden und entdecken, was der christliche Glaube zu sagen hat. Dabei wird nichts vorausgesetzt. Falls du noch nicht getauft bist, wird es im Laufe der Zeit eine feierliche Möglichkeit geben.

Mit den Konfirmand*innen aus der Christophorusgemeinde Hummelsbüttel in einer Gruppe wollen wir aber auch Spaß und Freude erleben, kreativ werden und eigene Glaubenserfahrungen formulieren.

Wir treffen uns etwa alle 2 Monate samstags vormittags von 10 bis 13 Uhr. Im Sommer 2027 zwischen dem Vor- und Hauptkonfijahr wird es eine gemeinsame Freizeit geben.

Komm mit deinen Eltern am 16. oder 17. Juni 2026 jeweils ab 17 Uhr zur Anmeldung ins Gemeindehaus der Kirchengemeinde Maria Magdalenen Klein Borstel, Stübeheide 172, 22337 Hamburg.

Bitte bring deine Geburtsurkunde und, wenn vorhanden, deine Taufurkunde mit. Falls du oder deine Eltern weitere Fragen habt, meldet euch gern bei Pastor Melsbach. Wir freuen uns auf eine tolle Zeit mit dir!

Pastor Melsbach, Pastorin Seeler und Prädikantin Währer

Neues aus der Gemeindebücherei

ERINNERN SIE SICH noch an „Glennkill“ von Leonie Swann? Bisher gab es zu dem sehr amüsanten Schafskrimi nur eine Fortsetzung: „Der Garou“. Jetzt setzt die Autorin die Reihe fort mit „Widdersehen“. Das bedeutet für uns ein Wiedersehen mit den klugen Schafen, allen voran Miss Maple. Ganz neu dabei: Madouc, offiziell Ziege, inoffiziell Schaf auf Probe. Als ihre Schäferin Rebecca spurlos verschwindet, tut die Herde alles, um die geliebte Hirtin zu finden. In „Die Riesinnen“ von Hannah Häffner lernen wir drei Frauen kennen, die mit ihrer äußeren Erscheinung hadern: Sie sind lang und dünn; keiner im Dorf ist größer als sie. Mit ihrer riesenhaften Erscheinung und den kupferroten Haaren passen diese Frauen so gar nicht in die Dorfgemeinschaft im Schwarzwald. Es ist ein Roman über Mütter und Töchter, über die Sehnsucht nach Freiheit und über die Kraft der Natur. Neugierig geworden? Die Gemeindebücherei ist immer donnerstags von 17–18.30 Uhr geöffnet – auch in den Sommerferien. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Gisela Mause



www.heimatverein-kleinborstel.de



Gottesdienste

7. Juni

1. Sonntag nach Trinitatis
10 Uhr Gospelmesse mit Living Motion und Pastor Melsbach

14. Juni

Sonntag nach Trinitatis
9.30 Uhr Gottesdienst mit Prädikantin Währer

21. Juni

Alstertaufe
11 Uhr auf den Alsterwiesen mit den Pastoren der Region

28. Juni

4. Sonntag nach Trinitatis
9.30 Uhr Gottesdienst mit Pastor Melsbach

Weitere Informationen unter: gemeinde-maria-magdalenen.de

Der Musikalische Sonntag

Sonntag, 21. Juni um 18 Uhr

Kirche Maria Magdalenen

Andreas Kleinert, Gesang und

Jason Ponce, Klavier

„Wie Melodien zieht es...“

Der Eintritt ist frei!



Foto: PR

GEMEINDEHAUS

KIRCHENGEMEINDE MARIA MAGDALENEN



RAUMVERMIETUNG

PRIVAT UND GESCHÄFTLICH

FEIERN, AUFFÜHREN, TAGEN, PRÄSENTIEREN

Kirchengemeinde Maria Magdalenen · 0160/621 13 15
vermietung@gemeinde-maria-magdalenen.de

WOHLFÜHLEN | ENTSPANNEN | REGENERIEREN

Stübeheide 168
Klein Borstel

Termine nach Vereinbarung

Deinen Termin ganz entspannt online vereinbaren: Scanne den QR-Code oder besuche mich auf: www.northwind-massage.de

NORTHWIND MASSAGE

„Oft merkt man erst, wie viel Anspannung man eigentlich mit sich herumträgt, wenn sie durch eine gezielte Massage und die richtigen Dehnübungen gelöst wird. Es ist ein unglaubliches Gefühl von Leichtigkeit, wenn der Nacken frei ist und der Körper wieder Raum zum Atmen hat.“ Florian Schlesiger

Vorsorgen!

MEIN LETZTER WILLE GESCHEHE
- oder eben nicht!

Wählen Sie selbst -

- die Form Ihrer Bestattung,
- halten Sie Ihre Wünsche fest,
- entlasten Sie Ihre Hinterbliebenen.

... und dann, das Leben genießen.

Föhring Bestattungen GbR, Fuhlsbüttler Straße 792, 22337 Hamburg, Tel.: 040 636 52 202

FÖHRING BESTATTUNGEN



TV-Kommissar Schirmer hat Besuch von der Drogenfahndung. Der Verdacht: In dem beschaulichen Reihenhaus in der Frank'schen Siedlung soll es ein Drogenproblem geben

»Hexenjagd« in Klein Borstel

Neue Folge der Serie »Großstadtrevier«
wird in der Frank'schen Siedlung gedreht

Das schmucke Reihenhaus Am Stein in der Frank'schen Siedlung sieht auch auf den zweiten Blick nicht nach einem Drogennest aus. Trotzdem glauben die polizeilichen Ermittler, dass sich hinter der gepflegten Fassade ein Drogen-Drama abspielt - und das ausgerechnet im Polizei-Milieu!

So jedenfalls sieht es im Drehbuch der Krimi-Serie „Großstadtrevier“ aus, von der

eine Folge in Klein Borstel gedreht wird. Darin ermittelt das Team um Polizeikommissar Daniel Schirmer (gespielt von Sven Fricke) wegen Drogenmissbrauchs. Ausgerechnet seine Ehefrau Caro (Daniela Saal) muss sich gegen den Verdacht wehren, Drogen zu missbrauchen und wird nach dem Fund von Betäubungsmitteln in ihrem Ledermäppchen zu einem Test vorgeladen. Zwei Tage war das TV-Team des NDR

mit der kompletten Film-Infrastruktur vor Ort und fand in der idyllischen Umgebung einen guten Kontrast zum tragischen Thema des Rauschmittelmissbrauchs. In der Serienfolge wohnt TV-Kommissar Daniel Schirmer mit Frau und Pflegesohn Leon in der Siedlung und erlebt, wie der Ermittlungsalltag in den geordneten Familienalltag einbricht.

Die Dreharbeiten gehören zur ersten Folge der 40. Staffel. Ende 2027 soll sie ausgestrahlt werden. Redaktionell wird die Serie zurzeit von der Klein-Borstelelerin Jacqueline Tillmann als Redakteurin betreut. Sie gehört gleichzeitig zum Vorstandsteam der Kapelle 6. „Ich hoffe, dass wir wieder eine der hier gedrehten Folgen in der Kapelle 6 in Anwesenheit des Teams – quasi als Dankeschön an die Klein Borsteler – zeigen können.“



TV-FILMFAMILIE: Caro Schirmer, Kommissar Daniel Schirmer mit Flimsohn Leon

Info: 40 Jahre Großstadtrevier

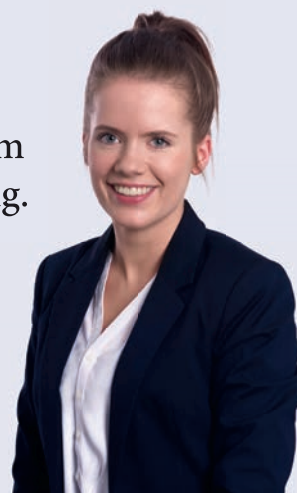
AM 16. DEZEMBER feiert das Großstadtrevier sein 40-jähriges Jubiläum. Der Titel der ersten Folge unter der Regie von Erfinder Jürgen Roland lautete „Mensch, der Bulle ist 'ne Frau!“. Ausgestrahlt wird das Großstadtrevier immer montags um 18.50 Uhr im Ersten (ab dem 18. Mai laufen Wiederholungen).



Ihr persönliches Maklerteam
in Hamburg und Umgebung.

Fair. Kompetent. Hanseatisch.

„Rufen Sie uns an für
die kostenlose Bewertung
Ihrer Immobilie.“



Menken & Company
Hamburger Immobilien

Verkauf · Vermietung · Bewertung

Stübeheide 166, 22337 Hamburg
040 27 87 72 13
info@menkencompany.de
www.menkencompany.de